



Franz Obermayer, bürgl. Gastgeber und Hausinhaber in der Stadt Nr. 552, gibt in seinem und im Namen seiner Geschwister Johann, bürgl. Gastgeber, Theresia Reisinger, Schullehrerswittve, Maria Schmidleitner, bürgl. Fleischhauers- und Magdalena Klein, bürgl. Handelsmannswittve, dann seines Neffen Adolf Bösch, der Technik Beflissener und dessen Schwester Josefa Nachricht, von dem sie höchst betrübenden Hinscheiden ihres innigst geliebten Bruders, resp. Onkels, des Herrn

## Joseph Obermayer,

bürgl. Gastwirthes und Hausinhabers in der Stadt Ara. 930,

welcher nach längeren Leiden den 22. Juli 1855 Abends um 9 Uhr zu Reichenau im 58. Jahre seines Alters selig in dem Herrn entschlafen ist.

Der Leichnam des Verewigten wird heute den 23. nach Wien gebracht und Mittwoch den 25. Nachmittag um  $\frac{1}{2}$  5 Uhr in der evangelischen Kirche A. C. (Stadt, Dorotheergasse Nro. 1113) feierlich eingeseget und sodann auf dem Gottesacker zu St. Marx im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet werden.

Wien, am 23. Juli 1855.